Online-Vortrag LIVE: Aktuelle Entwicklungen zum Kindschaftsrecht – was man für das Jahr 2027 wissen muss

Live-Übertragung:	22. Februar 2027, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)
Zeitstunden:	5 h – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO
Kostenbeitrag:	**ab 265,– €** (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern **305,– €** (USt.-befreit) regulär
Nr.:	09269042

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden
Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!

KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast

KI Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

FAO complete Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Familienrecht

Online-Vortrag LIVE

Aktuelle Entwicklungen zum Kindschaftsrecht – was man für das Jahr 2027 wissen muss

KI NEU! Mit KI-Bonus

22. Februar 2027
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Jan Prinz
Richter am Amtsgericht

FAO complete Fachinstitut Familienrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Jan Prinz, Richter am Amtsgericht

Inhalt

Das Seminar nimmt die im familienrechtlichen Dezernat regelhaft vorkommenden Sorgerechts- und Umgangsverfahren in den Blick. Ziel des Seminars ist es, zur besseren Durchdringung regelmäßiger Fallkonstellationen und rechtlicher Institute beizutragen und dabei mitunter lange, ggfs. jahrelang, perpetuierte Missverständnisse zu beseitigen. Im ersten Teil der Veranstaltung wird zunächst der gerichtsinterne Ablauf im Rahmen von familiengerichtlichen Kindschaftsverfahren gemeinsam in den Blick genommen. Hier sollen insbesondere anwaltliche Einflussnahmemöglichkeiten auf eine zu nachlässige Verfahrensführung (Beschleunigungsrüge und Beschleunigungsbeschwerde) fokussiert werden. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf das Spannungsfeld zwischen familiengerichtlichen Eilmaßnahmen (einstweilige Anordnungen in Verfahren gemäß § 1666 BGB) und der öffentlich-rechtlichen Inobhutnahme gemäß § 42 SGB VIII gelegt. Hier sollen den Teilnehmenden die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten gegenüber einem übergriffigen Verhalten der öffentlichen Jugendhilfe aufgezeigt werden. Ergänzend werden die Grundzüge sowie die aktuellen Entwicklungen im Bereich der sog. „Sorgerechtsvollmachten“ erläutert. Im zweiten Teil des Seminars werden die zum 01.07.2027 in Kraft tretenden Reformen im Bereich des Umgangsrechts in den Blick genommen. Hier ermöglicht der Gesetzgeber es den Familiengerichten fortan, in Fällen von Gewalt einerseits die Teilnahme an sozialen Trainingskursen anzuordnen und durchzusetzen und andererseits die gewaltausübende Person zum Tragen einer sog. „elektronischen Fußfessel“ zu verpflichten. Die Einzelheiten der Neuregelung sowie die absehbaren Fallstricke werden im Rahmen der Veranstaltung dargestellt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm

I. Einführung

II. Verfahrensablauf in Kindschaftssachen beim Familiengericht

1. Sorgeverfahren
2. Umgangsverfahren
3. Herausgabeverfahren
4. Vormundschaft/Pflegschaft
5. Genehmigung freiheitsentziehender Maßnahmen
6. Adoptionsverfahren

III. Verhältnis e.A. in Sorgeverfahren ./. Inobhutnahme

1. Rechtliche Grundlagen
2. Konsequenzen bei fehlerhafter Anwendung

IV. Schwerpunkt: Sorgerechtsvollmachten

1. Allgemeine Voraussetzungen einer Vollmacht
2. Rechtsnatur einer „Sorgerechtsvollmacht“
3. Normative Grundlagen im Familienrecht
4. Normative Grundlagen im Jugendhilferecht
5. Anwaltliche Einsatz- und Gestaltungsmöglichkeiten
   a) Beratungsmandat
   b) Verfahrensmandat
6. Literaturhinweise

V. Aktuelle Reformbestrebungen des Gesetzgebers

1. Gesetz zur Einführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung und der Täterarbeit im Gewaltschutzgesetz
   a) Reformideen im GewSchG
   b) Reformideen im BGB
   c) Reformideen im FamFG
2. Systemneuerungen/Systembrüche

Weiteres Programm-Highlight:

30. Jahresarbeitstagung Familienrecht

11. – 12. Juni 2027
Fr. 9.00 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 12.15 Uhr
Köln oder Live-Online, Nr. 09256992

Leitung: Dr. Rita Coenen, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

Die Jahresarbeitstagung Familienrecht bietet alljährlich einen umfassenden Überblick zu den aktuell im Familienrecht und seinen Nebengebieten bedeutsamsten Fragestellungen. Diese werden unter besonderer Berücksichtigung der anwaltlichen Praxis von namhaften Referenten aus Anwaltschaft, Gerichtsbarkeit und Wissenschaft aufbereitet und im Anschluss mit den Teilnehmern diskutiert. Die Jahresarbeitstagung richtet sich an Fachanwältinnen und -anwälte für Familienrecht und an alle Anwälte, die im Familienrecht tätig sind.

Die Darstellung und Erörterung erfolgt anhand eines ausführlichen Tagungsbands.

Kostenbeitrag: 645,– € (USt.-befreit)
10 Zeitstunden – § 15 FAO

Paketpreis: 885,– € (USt.-befreit) mit dem „Fortbildungsplus zur 30. Jahresarbeitstagung Familienrecht“